

Treffen von FDP Unterentfelden und Aarau zur Besprechung des Fusionskredits

Am Nachmittag des 1. Mai trafen sich Mitglieder der FDP Aarau und Unterentfelden zu einem gemeinsamen Anlass in Unterentfelden. Die Veranstaltung begann mit einer Rundfahrt mit einem Bus der BBA durch Unterentfelden. Der erste Stopp waren das Gemeindehaus und Schulareal, wo die Teilnehmer über die Gemeindeverwaltung und den Schulverband informiert wurden. Anschliessend wurde die Gruppe in das Industriegebiet chauffiert, um sich ein Bild von der wirtschaftlichen Entwicklung und den wichtigsten Arbeitgebern zu machen. Dabei durfte mit Freunden zur Kenntnis genommen werden, dass Unterentfelden eine Weltfirma beherbergt, die Teile für die Elektromobilität in die ganze Welt liefert. Der letzte Halt der Rundfahrt war der Landenhof, ein symbolträchtiger Ort, gegründet durch Heinrich Zschokke, dem berühmten Aarauer. Von dort genoss die Gruppe eine schöne Aussicht auf Unterentfelden und das Suhrental. Dank des guten Wetters bot sich sogar ein Blick auf die Alpen.

Nach der Rundfahrt trafen sich die Teilnehmer im Restaurant der Badi Entfelden, um zu besprechen, was eine Fusion zwischen Aarau und Unterentfelden bedeuten würde. Der Anlass für das Treffen war der Projektierungskredit für die Fusion, über den die Gemeindeversammlung von Unterentfelden am 3. Juni und der Aarauer Einwohnerrat am 24. Juni entscheiden werden. Beide Parteien betonten ihr Interesse an einer Fusion sowie die Wichtigkeit einer sorgfältigen Planung unter Einbezug der Bevölkerung, Vereine und Parteien.

Der abschliessende, köstliche Apéro im Restaurant der Badi bot den Teilnehmern die Möglichkeit, sich kennenzulernen, persönliche Beziehungen zu knüpfen und die Umgebung des schönen Entfelder Freibades zu geniessen. Die FDP Unterentfelden und Aarau wollen bezüglich der Fusionsplanung eng zusammenzuarbeiten, um das bestmögliche Ergebnis für beide Gemeinden zu erzielen.

